

---

# Presseinformation



**Freier Verband  
Deutscher  
Zahnärzte e.V.**

**Landesverband Bayern**

## **Bayerns Zahnarztpraxen: „Wir können Hygiene!“**

**FVDZ Bayern hat Poster mit Appell an die Patienten/innen entwickelt**

München, 16.11.2020

Vorsitzender: Dr. Reiner Zajitschek  
Herzog-Heinrich-Str. 10  
80336 München  
Tel. 089 / 723 42 90  
Fax 089 / 723 19 07  
[info@fvdz-bayern.de](mailto:info@fvdz-bayern.de)  
[www.fvdz-bayern.de](http://www.fvdz-bayern.de)

**Patienten/innen brauchen während der Corona-Pandemie keine Angst zu haben, ihre/n Zahnärztin/Zahnarzt aufzusuchen. Das ist die Botschaft des Praxisplakats „Wir können Hygiene!“. Das A3-formatige Poster wird mit der November-Ausgabe des Bayerischen Zahnärzteblattes (BZB) an alle bayerischen Zahnärzte/innen versandt.**

Der FVDZ Bayern ruft Bayerns Bevölkerung dazu auf, weiterhin wie gewohnt zum Zahnarzt zu gehen und auch die Vorsorgeuntersuchungen nicht zu verschieben, sonst droht möglicherweise eine Verschlechterung der Mundgesundheit durch Karies- und Zahnsteinbildung sowie parodontalen Erkrankungen.

Der FVDZ Bayern rät den Zahnarztpraxen, das Poster im Eingangsbereich der Praxis aufzuhängen. Die Argumente der Zahnarztpraxis auf dem Poster sind kurz und klar:

**Wir erfüllen höchste hygienische Anforderungen – schon immer.  
Ihre Mundgesundheit liegt uns am Herzen. Karies kennt keine Pause.  
Verschieben Sie Ihren Zahnarztbesuch nicht. Bei uns sind Sie sicher!  
In deutschen Zahnarztpraxen haben sich bisher keine Patienten/innen  
mit COVID-19 angesteckt!**

Im Oktober hatte die Landesversammlung des FVDZ in einem Leitantrag den genannten Appell an die bayerische Bevölkerung gerichtet: „Zahnärzte/innen wussten bereits vor Ausbruch von COVID-19 mit dem Infektionsrisiko umzugehen. Bei richtig angewandeter Schutzausrüstung nach den Richtlinien des Robert Koch-Instituts (RKI) sind sowohl die Patienten also auch das Praxisteam vor Ansteckung geschützt. Zahnärzte stehen an vorderster Front bei der Bekämpfung von Infektionen im Mund- und Rachenbereich – und wissen damit umzugehen. Das ist nicht erst seit dem Auftauchen des neuartigen SARS-CoV-2 –Virus so.“

In Kenntnis dieser Tatsache bestehen seit Jahrzehnten hohe Anforderungen an die Hygiene und die Schutzausrüstung in der Zahnarztpraxis. Diese Maßnahmen bewähren sich derzeit in der bestehenden Covid-19-Pandemie. Es gibt bisher keinen Nachweis der Infektion eines Patienten in der zahnärztlichen Praxis.

Das Praxisplakat liegt der aktuellen Ausgabe des BZB bei und kann zudem kostenfrei von der Webseite des FVDZ Bayern zum Selbstausschneiden heruntergeladen werden: [www.fvdz-bayern.de](http://www.fvdz-bayern.de)

Für Rückfragen: Anita Wuttke, media-dent, München, Tel. 089/720 69 022, oder via E-Mail an [wuttke@media-dent.com](mailto:wuttke@media-dent.com)

Diese Pressemitteilung finden Sie auf der Internetseite [www.fvdz-bayern.de](http://www.fvdz-bayern.de). Besuchen Sie den FVDZ Bayern auf Facebook: <https://www.facebook.com/fvdzbayern/>

---

Der FVDZ Bayern ist die größte standespolitische Vertretung der 16.000 Zahnärzte in Bayern und stellt (durch Wahl in den jeweiligen Parlamenten) die Präsidenten in der Bayerischen Landes Zahnärztekammer (BLZK) und die Vorsitzenden in der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Bayerns (KZVB). Ziel ist das freie Arzt-Patienten-Verhältnis sowie der Abbau der inzwischen überbordenden Bürokratie in den zahnärztlichen Praxen.